Gießen

Offener Haushalt

[28.08.2012] Mit dem Web-Angebot Offener Haushalt will die Stadt Gießen mehr Transparenz in die kommunale Finanzlage bringen. Zudem sollen die Bürger dadurch mit der Verwaltung ins Gespräch kommen.

Die Stadt Gießen hat ein neues Informationsangebot im Internet gestartet: den Offenen Haushalt. Laut einer städtischen Pressemeldung ergänzt dieser den Online-Dialog im Rahmen der derzeitigen Bürgerbefragung zum Thema „Wie finanzieren wir die Zukunft unserer Stadt?“ Die grafische Darstellung des Haushalts soll zeigen, wofür die Stadt wie viel Geld ausgibt und was sie einnimmt. Oberbürgermeisterin Dietlind Grabe-Bolz: „Der Offene Haushalt macht die Situation transparenter und nachvollziehbarer. Denn kaum ein Bürger hat wahrscheinlich Zeit und Motivation die vielen Seiten des städtischen Haushalts, der bereits heute online einsehbar ist, wirklich zu studieren, um sich ein Bild zu machen.“ Die Rathauschefin hofft, dass das Angebot Bürger zudem motiviert, mit der Verwaltung ins Gespräch zu kommen.

(rt)

Stichwörter: E-Partizipation, Gießen, offener Haushalt, Online-Dialog, Dietlind Grabe-Bolz